

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Montag, dem 01.10.2007, 19.30 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum, Hofweg
2) - Nr. 4/2007 -, schm

Anwesend: **Bürgermeister Rainer Bork**
1. stellv. Bürgermeister Hans-Jürgen Pfeiffer
2. stellv. Bürgermeisterin Maren Kruse
Gemeindevertreter Eckhardt Gauland
Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies
Gemeindevertreter Uwe Mehl
Gemeindevertreter Jorge Pena-Fernandez
Gemeindevertreter Gunther Schrock
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreter Matthias Timm
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Heike Unterberg
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

Es fehlen: Gemeindevertreter Frank Lohmeyer (e)
Gemeindevertreter Kay Rauch (e)

Außerdem: Herr Haeseler (zu TOP 5 und 6)
Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeet zugleich als Protokollführer

Bürgermeister Bork eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 20.09.2007 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Gemeindevertreterin Kruse beantragt den Tagesordnungspunkt 7 - 1. Nachtragshaushaltssatzung 2007 - vollständig von der Tagesordnung abzusetzen, da die Beschlussvorlage zum Nachtragshaushalt erst am Sonntag, den 30.09.2007, zugestellt worden sei und keine Zeit war, die Vorlage durchzuarbeiten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 7 - 1.
Nachtragshaushaltssatzung 2007 - von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	1	Nein-Stimme
	3	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung**öffentlich**

1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.08.2007 - Nr. 3/2007 -
3. Anfragen der Bürger
4. Berichte
5. B-Plan Nr. 15 Gebiet: Südlich Lippelkuhle, westlich B-Plan Nr. 5, nördlich vorhandener Bebauung Lindenbreite, östlich Naturschutzgebiet Dalbekschlucht
 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6. B-Plan Nr. 14 Gebiet: südlich Lindenbreite, westlich Stubbenberg, Östlich Eschenweg, nördlich Dorfplatz
 - a.) Verfahren
 - b) Beauftragung eines Schallschutzgutachtens
7. Vertragsänderung Kleingarten Mulbek
8. Parkstreifen an der Lindenbreite
9. Brandschutz Grüppentalschule
10. ELER - Gründung einer Aktivregion (Bericht)
11. SV Börnsen Hallenfußballturnier
12. Verschiedenes

nichtöffentlich

13. Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
14. Genehmigung der Niederschrift für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 21.08.2007 - Nr. 3/2007 -
15. Berichte
16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten
18. Vertragsangelegenheiten
19. Verschiedenes

Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.08.2007 - Nr. 3/2007 -

Zu diesem Protokoll gibt es verschiedene Änderungsanträge, die der Gemeindevertretung durch die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt mitgeteilt worden sind.

Darüber hinaus gibt es von Gemeindevertreter Schrock einen weiteren Änderungsantrag. Auf Seite 5 zu Tagesordnungspunkt 5 Absatz 6 sollen die beiden letzten Sätze durch folgenden Wortlaut ersetzt werden: "Eine Verkleinerung der Grundstücke wurde seinerzeit auch gegenüber einem anderen Anbieter abgelehnt. Der Gemeinderat habe damals deutlich gemacht, dass er keine kleineren Grundstücke wolle."

Hierzu schlägt Gemeindevertreter Schrock vor, den Tagesordnungspunkt 13.2 der Gemeindevertreterversammlung vom 06.07.2006 zu verlesen. Dieses lehnt Gemeindevertreterin Kruse als Vorsitzende mit den Worten "Nein, das ist nicht nötig. Wir kennen den Beschluss alle." ab.

Entsprechend der vorgelegten Vorlage sind folgende weitere Änderungen beantragt worden:

Gemeindevertreter Schrock hat beantragt, das Protokoll zu TOP 5 wie folgt zu ändern:
TOP 5

Plan Nr. 7 c

In Satz 4 werden die Worte "Ein Verzicht auf Reihenhäuser" durch die Worte "Eine Verkleinerung der Grundstücke" ersetzt. In Satz 5 werden die Worte "eine Reihenhausbauung" durch die Worte "keine kleineren Grundstücke" ersetzt.

Gemeindevertreter Rauch hat beantragt, das Protokoll zu TOP 5 wie folgt zu ergänzen:
TOP 5

Der letzte Satz auf Seite 5 des Protokolls soll wie folgt gefasst werden:

"Insbesondere über das Für und Wider einer Reihenhausbauung innerhalb des B-Planes ergibt sich eine ausgiebige Diskussion.

Zu den Unterpunkten

2. Planentwurf 7 a

3. Planentwurf 7b

4. Planentwurf 7 c

wird angemerkt, dass diese Vorentwürfe nicht im Planungsausschuss behandelt bzw. erarbeitet worden sind."

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.08.2007 Nr. 3/2007 unter Einbeziehung der von den Gemeindevertretern Schrock und Rauch beantragten Ergänzungen zu genehmigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmhaltung

Zu TOP 3. Anfragen der Bürger

Aus dem Kreise der Bürgerinnen und Bürger wird angefragt, wie der Stand der Planungen für einen neuen Sportplatz sei.
Bürgermeister Bork teilt mit, dass hierzu im weiteren Verlauf der Sitzung berichtet werde.

Zu TOP 4. Berichte

1. Am 08.10.2007 findet um 20.00 Uhr eine Schulkonferenz der Grüppenthal-Schule statt. Bürgermeister Bork wird gemeinsam mit der Schulausschussvorsitzenden Frau Kruse teil nehmen.
2. Am 07.10.2007 findet die diesjährige Übungs- und Ausbildungsfahrt der freiwilligen Feuerwehren des Amtes Hohe Elbgeest in Escheburg statt. Ab 10.30 Uhr wird eine Rundfahrt angeboten. Die Siegerehrung ist für 16.00 Uhr vorgesehen.
3. Am heutigen Tage hat in der Außenstelle Escheburg eine neue Mitarbeiterin des Amtes Hohe Elbgeest ihren Dienst angetreten. Als neue Mitarbeiterin wird Frau Schmid künftig ihren Dienst in der Außenstelle Escheburg versehen.
4. Am 18.09.2007 hat ein Gespräch zwischen Vertretern des Landesbetriebes Straßenbau und den Gemeinden Börnsen und Escheburg sowie anderen Verkehrsträgern über die wahrscheinlich anstehende Sanierung der A25 statt gefunden. Die Sanierungsarbeiten sollen, vorausgesetzt die entsprechenden Haushaltsmittel werden bereitgestellt, zwischen dem 25.03. und 07.06.2008 statt finden.
5. Der Gemeinde liegt zwischenzeitlich die Schülerstatistik der Grüppenthal-Schule vor. Demnach werden in den vier Jahrgängen drei Jahrgänge mit jeweils zwei Klassen und der erste Jahrgang mit drei Klassen unterrichtet. Insgesamt werden derzeit 195 Kinder in der Grüppenthal-Schule unterrichtet.

Darüber hinaus berichten die Vorsitzenden der Fachausschüsse über die letzten Sitzungen.

Zu TOP 5. B-Plan Nr. 15 Gebiet: Südlich Lippelkuhle, westlich B-Plan Nr. 5, nördlich vorhandener Bebauung Lindenbreite, östlich Naturschutzgebiet Dalbekschlucht - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt verlassen Bürgermeister Bork, Gemeindevertreter Timm und Gemeindevertreter Pfeiffer aufgrund des §22 GO den Sitzungsraum. Zuvor übergibt Bürgermeister Bork die Verhandlungsleitung an die 2. stellv. Bürgermeisterin Kruse.

Gemeindevertreter Schrock beantragt, über die anstehenden Beschlüsse zum Tagesordnungspunkt 5 getrennt abzustimmen.

- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -

Gemeindevertreter Schrock beantragt für die CDU Fraktion die Baugrenzen zur Altbebauung im Koppelweg, Koppelstieg und Feldweg auf 7 m festzusetzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Baugrenzen der Grundstücke im B-Plan Nr. 15 zur Altbebauung in den Straßen Koppelweg, Koppelstieg und Feldweg auf 7 m festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 (1) BauGB sowie die im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der dem Protokoll beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses sind, geprüft zu haben. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die beschlossene Neufestsetzung der Baugrenzen zur Altbebauung ist entsprechend einzuarbeiten (s. Einwendungen Breitkopf, Seidemann u. a.).

Abstimmungsergebnis:

	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

- Entwurfs- und Abwägungsbeschluss -

2. stellv. Bürgermeisterin Kruse gibt folgende persönliche Erklärungen ab:

Es ist ihr bekannt, dass mit diesem Bebauungsplan zwischenzeitlich aufgrund von Eingaben die Kommunalaufsichtsbehörde befasst worden ist und sie nicht umhinkommen wird, als 2. stellv. Bürgermeisterin hierzu Stellung zu beziehen. Sie wird sich daher bei künftigen Beschlüssen zu diesem Bebauungsplan Nr. 15 immer der Stimme enthalten.

Gemeindevertreter Schrock stellt für die CDU Fraktion den Antrag, dass die Gemeindevertretung erneut über die verkleinerten Grundstücksgrößen im östlichen Bereich des Bebauungsplanes Nr. 15 beschließen sollte. Die Gemeindevertretung sollte in dem Bebauungsplan eine Mindestgröße von 650 m² für die Einzelhausbebauung und 400 m² für die Doppelhausbebauung festsetzen.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages der CDU Fraktion beschließt die Gemeindevertretung, die Grundstücksgrößen im östlichen Bereich des Bebauungsplanes Nr. 15 auf 650 m² für die Einzelhausbebauung und 400 m² für die Doppelhausbebauung festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

	5	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gebiet: "südlich Lippenkuhle, westlich B-Plan Nr. 5, nördlich der vorhandenen Bebauung Lindenbreite, östlich Naturschutzgebiet Dalbekschlucht" und die Begründung in den vorliegenden Fassungen zu billigen.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

	5	Ja-Stimmen
	5	Nein-Stimmen
	2	Stimmenthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren Bürgermeister Bork, Gemeindeverteter Pfeiffer und Gemeindevertreter Timm von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 6. B-Plan Nr. 14 Gebiet: südlich Lindenbreite, westlich Stubbenberg, Östlich Eschenweg, nördlich Dorfplatz
a.) Verfahren
b) Beauftragung eines Schallschutzgutachtens

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt,

1. da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung handelt, wird das Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt.
2. zur Prüfung des Schallschutzes im Plangebiet wird das Ing. Büro Masuch + Olbrisch mit der Lieferung eines Schallschutzgutachtens beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Aufgrund des § 22 GO waren Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer und Gemeindevertreterin Helga Wohltorf ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 7. Vertragsänderung Kleingarten Mullbek

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, den bestehenden Vertrag mit dem Kleingartenverein Escheburg Kolonie Mullbek fristgerecht zu kündigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 8. Parkstreifen an der Lindenbreite

Bürgermeister Bork erläutert eingehend den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, über die Anlegung eines Parkstreifens an der Lindenbreite vorerst nicht zu beschließen. Die Angelegenheit wird bis zum Vorliegen des Verkehrsgutachtens zurück gestellt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	14	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Matthias Timm ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 9. Brandschutz Grüppentalschule

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Bürgermeister zu ermächtigen, die erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes an der Grüppentalschule zu veranlassen. Im Anschluss daran wird der Bauausschuss beauftragt, sich grundsätzlich mit der Problematik zu befassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 10. ELER - Gründung einer Aktivregion (Bericht)

1. Stellvertretender Bürgermeister Pfeiffer berichtet über die bislang statt gefundenen Sitzungen. Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend Kenntnis.

Zu TOP 11. SV Börnsen Hallenfußballturnier**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem SV Börnsen die Sporthalle Escheburg für ein Fußballturnier am 02. und 03.02.2008 zur Verfügung zu stellen. Für die Nutzung der Sporthalle ist durch den SV Börnsen eine Entschädigung von 500 € an die Gemeinde zu entrichten. Voraussetzung für diese Zustimmung ist, dass der SV Börnsen sich mit dem Escheburger Sportverein über die Nutzungszeiten einigt. In diesem Zusammenhang ist die Gebührensatzung für die Sporthalle im Finanzausschuss erneut zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. Verschiedenes

1. Bürgermeister Bork berichtet, dass zur Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf am 30.10.2007 ein Scoping-Termin statt findet.
2. Gemeindevertreter Schrock teilt mit, dass die Schachtdeckel im Götensberg immer noch klappern. Bürgermeister Bork teilt mit, dass die Ausbesserungsarbeiten begonnen haben.
3. Gemeindevertreter Pfeiffer teilt mit, dass sich die CDU-Fraktion mit der betreuten Grundschule und der Erhebung des Essensgeldes befasst habe. Insbesondere das zu zahlende Essensgeld sei für einige Kinder zu hoch. Die Gemeindevertretung sollte sich erneut mit diesem Thema befassen.
4. Gemeindevertreter Timm regt an, den Wasserlauf am unteren Abschnitt des Stubbenberges durch Findlinge gegen ein Befahren zu schützen.
5. Gemeindevertreter Knies teilt mit, dass das Unkraut an dem Kantstein der Alten Landstraße sehr hoch sei und möglicherweise ein ordnungsgemäßer Abfluss des Regenwassers nicht mehr gewährleistet ist. Bürgermeister Bork teilt mit, dass er Maßnahmen zur Reinigung veranlasst habe.
6. Bürgermeister Bork teilt mit, dass die Schreddertermine für den Herbst in Kürze in der Gemeinde bekannt gegeben werden.

Bürgermeister Bork schließt die öffentliche Sitzung um 20.50 Uhr.

Bork
Bürgermeister

Jacob
Protokollführer